

survista

Jahresbericht 2018

Pro Senectute Graubünden

PRO
SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Editorial

«schön alt werden – aber sicher!»

Das mehrfache Wortspiel verbindet unsere beiden Jahresthemen 2018 und 2019. Die Sicherheit, DASS man alt werden will, und die Art und Weise, WIE dies gelingen kann, standen im Zentrum der grossen Podiumsveranstaltung **«älter werden – aber sicher!»**, die Pro Senectute Graubünden am 13. Juni 2018 im GKB-Auditorium in Chur organisierte. Expertinnen und Experten aus den Bereichen Wohnen, Polizei, Bewegung, Finanzen, Digitalisierung und Verwaltung loteten das Thema in alle möglichen Richtungen aus. Und das zahlreich erschienene Publikum beteiligte sich aktiv mit Fragen und Erlebnisberichten.

«schön alt» heisst unser Motto für das nun schon einige Monate alte Jahr 2019, auch wieder als Wortspiel gedacht. Pro Senectute Graubünden will das Alter ins rechte Licht rücken, lassen Sie sich überraschen!

Das Alter ist und bleibt für unsere Gesellschaft und für jede und jeden von uns ein grosses und wichtiges Thema, sei es die Finanzierung der Altersvorsorge, die Stellung der älteren Menschen in der Öffentlichkeit, seien es die Gesundheitskosten oder die zukünftig möglichen Wohnformen im Alter. Pro Senectute Graubünden gehen die Themen und die Arbeit nicht aus. Wir freuen uns darauf und machen uns motiviert ans Werk. «Gemeinsam stärker», wie es unter unserem Logo heisst, packen wir die Zukunft an und leisten sinnvolle Altersarbeit, immer die Bedürfnisse der älteren Menschen und deren

Angehörigen vor Augen. Und wir freuen uns, wenn Sie, geschätzte Leserin und geschätzter Leser, uns dabei unterstützen mögen, in welcher Form auch immer. Denn älter werden wollen wir ja alle.

Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Pro Senectute Graubünden, den Mitgliedern der Stiftungsversammlung und all den vielen freiwillig Tätigen für ihr grosses Engagement!

Sep Cathomas
Präsident

Claudio Senn Meili
lic. phil I, Geschäftsleitung

Editorial

«vegnir fitg vegl – ma restar saun!»

Questa finamira collia noss dus mottos da l'onn 2018 e 2019. La tschertezza CHE ins vul vegnir vegl e la moda e maniera CO che quai po reussir – quai è stà en il center da la gronda occurrenza da podium **«vegnir pli vegl – ma segir!»** che la Pro Senectute Grischun ha organisà ils 13 da zercladur 2018 en l'Auditorium da la Banca Chantunala Grischuna a Cuira. Expertas ed experts dals secturs abitar, polizia, moviment, finanzas, digitalisaziun ed administraziun han dilucidà il tema or dals pli differents puntgs da vista. Il numerus public ha participà activamain cun far dumondas e palesar atgnas experientschas.

«fitg vegl» sa cloma noss motto per l'onn 2019 ch'è ussa gia intgins mais vegl. La Pro Senectute Grischun vul metter la vegliadetgna en la dretga glisch, As laschai surprender!

La vegliadetgna resta in grond ed impurtant tema per nossa societad e per mintgina e mintgin da nus, saja quai la finanziaziun dal provediment per la vegliadetgna, la posiziun da persunas attempadas en la publicitad, sajan quai ils custs da sanadad u las pussaivladads futuras d'abitar en la vegliadetgna. A la Pro Senectute Grischun na mancan ils temas e la lavur betg. Nus ans legrain sin quai ed ans mettain plain motivaziun a la lavur. «Ensemen ferms», sco quai ch'igl ha num en noss logo – uschia prendain nus per mauns il futur e prestain lavur da vegliadetgna utila, adina davant egl ils basegns dals umans pli vegls e da lur confamigliars. Nus ans legrain

sche Vus, preziada lectura e stimà lectur, ans pudais sustegnair, en tge furma ch'i saja. Pertge che vegnir vegl vulain nus gea tuts.

Nus engraziain a tut las collavuraturas ed a tut ils collavurats da la Pro Senectute Grischun, als commembers da la radunanza da fundaziun ed a tut las voluntarias e tut ils voluntaris per lur grond engaschament!

Sep Cathomas
president

Claudio Senn Meili
lic. phil I, direcziun generala

Editoriale

«Invecchiare in bellezza – sicuramente!»

Questo gioco di parole riunisce in sé i nostri due slogan per il 2018 e il 2019. La SICUREZZA di voler invecchiare e il MODO in cui si può raggiungere questo obiettivo erano i due aspetti centrali della tavola rotonda **«invecchiare – sicuramente!»**, organizzata da Pro Senectute canton Grigioni il 13 giugno 2018 presso l'auditorium della BCG (GKB Auditorium) di Coira. Esperti di vari settori – situazione abitativa, polizia, movimento, finanza, digitalizzazione e amministrazione – hanno sviscerato il tema da tutte le angolazioni possibili. L'evento ha attirato un pubblico numeroso, che ha partecipato attivamente ponendo domande e raccontando le proprie esperienze vissute.

«Invecchiare in bellezza» è il nostro motto per il 2019 che ormai sta entrando nel vivo, e lancia un messaggio chiaro: Pro Senectute canton Grigioni vuole mostrare il lato più bello della terza età. Lasciatevi sorprendere!

L'anzianità è e rimarrà un tema importante per la nostra società e per ciascuno di noi, che si tratti del finanziamento della previdenza per la vecchiaia, del ruolo degli anziani nella vita pubblica, dei costi sanitari o delle possibili forme abitative per anziani che verranno proposte in futuro. Pro Senectute canton Grigioni non è a corto di lavoro né di temi da affrontare: per questo ci mettiamo all'opera con entusiasmo e motivazione. «Più forti insieme», come recita il nostro logo, affronteremo le sfide future e garantiremo prestazioni adeguate in ambito gerontologico, senza mai perdere di vista le esigenze delle persone anziane e dei loro familiari. Sa-

remo lieti se anche voi, cari lettori, poteste darci il vostro sostegno, sotto qualsiasi forma. Perché tutti noi desideriamo invecchiare!

Ringraziamo tutti i collaboratori di Pro Senectute canton Grigioni, i membri dell'assemblea della fondazione e tutti i numerosi volontari per il loro enorme impegno.

Sep Cathomas
presidente

Claudio Senn Meili
lic. phil I, direttore

Inhalt

- 7 Bildung und Kultur**
Mehr als unterrichten – More than teaching
- 8 Die beste Medizin**
- 9 Im Rückspiegel**
Facts und Erstaunliches
- 10 Unsere Ortsvertretungen**
Ehrenamtlich und unentbehrlich
- 12 Mittelbeschaffung**
Herbstsammlung
- 13 Mittelbeschaffung**
Beiträge von Gemeinden
- 14 Jahresrechnung 2018**
Das Jahr in Zahlen
- 15 Bilanz 2018**
Das Jahr in Zahlen
- 16 Olala**
Was macht eigentlich...?
- 18 Stiftung**
Pro Senectute Graubünden
- 19 Standorte**
Pro Senectute Graubünden

Bildung und Kultur

Mehr als unterrichten More than teaching



Wenn man Jugendliche fragt, was eine gute Lehrperson ausmacht, erhält man folgende Antworten: selbstbewusst muss sie sein, gerecht, ausgeglichen, nicht parteiisch, und sie darf nicht zu viele Hausaufgaben geben.

Wenn man die Generation 60+ in den Englischkursen von Marlis Brechbühl fragt, was eine gute Lehrperson ausmacht, gibt es die folgenden Antworten: ruhig und entspannt muss sie sein, sie darf keinen Druck ausüben, Hausaufgaben darf sie in einem sinnvollen Mass geben und sie muss mit Herz unterrichten.

Und wenn man Marlis Brechbühl fragt, wie ihre Kursbesucherinnen und -besucher sein sollten, stellt sie mit grösster Freude und Bewunderung fest, dass «ihre» Seniorinnen und Senioren alles übertreffen! Sie kommen freiwillig, lernen diszipliniert und bringen einen Reichtum an Lebensweisheit mit. «Ich liebe es, sie zu unterrichten und fühle mich durch ihre Lebenserfahrung bereichert!»

Marlis Brechbühls Lernmethoden sind der heutigen Zeit angepasst, die Hausaufgaben machen die Kursteilnehmenden mit DVD am Computer oder mit dem gedruckten Lehrmittel. Der gesellschaftliche Aspekt der Kurse ist ein wichtiger Motivator beim Lernen. So gehört nicht nur die Postkarte aus den Ferien dazu, natürlich in englischer Sprache, sondern auch der Kaffee nach dem Kurs, oder das Ständchen zum Geburtstag.

Englisch ist der Schlüssel zu den Toren der Welt. Das klingt vielleicht etwas pathetisch, ist aber durchaus wahr. Englische Bücher lesen oder englische Songtexte verstehen, das World Wide Web ausschöpfen, Filme in der Originalsprache anschauen usw. «Vor 20 Jahren wurden meine Englischkurse fast ausschliesslich von Anfängern besucht. In den letzten Jahren sind vermehrt Seniorinnen und Senioren

dazugekommen, die bereits recht gut Englisch können, und die ihre Kenntnisse in einem Konversations- oder Fortgeschrittenenkurse wieder auffrischen möchten.», hält Marlis Brechbühl fest.

Facts zu 20 Jahren Kursleitung

297 Kurse à 8 Treffen = 2376 Treffen

à 2 Lektionen = 4752 Lektionen

à 45 Minuten = 3564 Stunden = 445 Tage

à 8 Stunden = 89 Wochen, die Marlis Brechbühl in den letzten 20 Jahren bei Pro Senectute Graubünden Englisch unterrichtet hat. Kursteilnehmende und Pro Senectute Graubünden gratulieren zu diesem ausserordentlichen Jubiläum und freuen sich, Marlis Brechbühl weiterhin als Englishteacher on board zu haben.

Renata Pitsch, Leitung Fachstelle Kommunikation und Fundraising bei Pro Senectute Graubünden

Nach der Wirtschaftsmatura und längeren Aufenthalten in London hat Marlis Brechbühl (Jahrgang 1941), als Fremdsprachensekretärin gearbeitet. Neben ihrer Familie hat sie an der Volkshochschule Zürich die Ausbildung zur Englischlehrerin absolviert. Ihre grosse Leidenschaft sind Reisen in ferne Länder.

Sprachen lernen bei Pro Senectute Graubünden

- auf die Generation 60+ angepasstes Lerntempo
- gedächtnisstärkende, spielerische Lernmethoden und Lerntipps
- freundliche und entspannte Atmosphäre in kleinen Gruppen
- Kurse am Vormittag und am Nachmittag
- Begegnung und Austausch mit Gleichgesinnten

Die beste Medizin

In Bewegung bleiben



Früher hiess der Fachbereich bei Pro Senectute «Alter und Sport». Dieser Name wirkte für mich eher trennend als verbindend. So in etwa: entweder ist man alt oder man macht Sport. Zum Glück hat sich das geändert. Denn eigentlich wissen es alle und es ist auch wissenschaftlich belegt, wer sich bewegt, egal wie, wann und wo, bleibt körperlich und geistig vitaler. Darum freue ich mich, dass es heute bei Pro Senectute Graubünden «Sport und Bewegung» heisst und die Seniorensportleitenden nun Erwachsenensportleitende sind und mit dieser vom Bundesamt für Sport anerkannten Ausbildung auch eine grössere Anerkennung erhalten haben. Die Grundausbildungen dauern 7 Tage und werden von den Experten von Pro Senectute Schweiz geleitet. Im Anschluss muss alle zwei Jahre ein Fortbildungstag besucht werden, damit die Anerkennung erneuert wird.

Bewegen ist gut und tut gut

Unsere 130 Erwachsenensportleiterinnen und -Leiter im ganzen Kanton treffen sich mit ihren Teilnehmenden meist wöchentlich zum Sport. Die Wandergruppen sind halb- oder ganztags unterwegs und die Turn-, Aquafitness- und Tanzgruppen treffen sich für eine oder zwei Lektionen pro Woche.

Es gibt vier Säulen, welche zum Erfolg führen: Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Gleichgewicht. Zusätzlich kann man mit gezielten Denkfitness-Übungen die Hirnaktivität anregen. Doch das Wichtigste sind die Sozialkontakte und der Spass. Nebst der Bewegung sind die sozialen Kontakte sehr wichtig. Das bestätigen mir meine Besuche in den Gruppen.

Ein Blick in die Zukunft

Wie die Zukunft unserer Sportgruppen aussieht, beschäftigt uns schon jetzt. Unsere Sportangebote sind günstig, die Leiterinnen und Leiter sind in grossem Mass freiwillig tätig und die grösseren Grup-

pen unterstützen mit ihrem Solidaritätsbeitrag die kleineren Gruppen. Werden wir weiterhin Leitende finden, welche ohne grosses Entgelt tätig sind oder sollten diese als Teilzeitangestellte arbeiten? Werden die Teilnehmenden bereit sein, etwas mehr zu bezahlen für Bewegung und Sport? Werden die Kosten für die Hallen- und Raummieten weiter steigen? Können wir in Konkurrenz mit den Fitnesscentern bestehen? Nach dem Motto «gemeinsam stärker» werden wir auch in Zukunft sportlich unterwegs sein.

Katrin Meier

Leitung Fachstelle Sport und Bewegung

Wir bewegen

Anzahl Sportleitende 2018

24 Wanderleitende
6 Aquafitnessleiterinnen
8 Tanzleiterinnen
84 Fit/Gym-Leitende

**Durchschnittsalter
der Sportleitenden**

64

**Grösste und am längsten
bestehende Fit/Gym
Gruppe in Graubünden**

Disentis, **28**
Teilnehmende, seit **1971**

**Kleinste Fit/Gym
Gruppe in Graubünden**

Pontresina, **4**
Teilnehmerinnen

**Neuste Fit/Gym Gruppe
in Graubünden**

Scharans, **11** Teilnehmende,
seit Herbst **2018**

Im Rückspiegel

Facts und Erstaunliches

Einsätze des
Steuererklärungsdienstes:

628



Anzahl Kursleitende 2018

54

Durchschnittsalter der
Kursleitenden:

59,2 Jahre

Einsätze des
Administrativen Dienstes:

406



Anzahl Beratungen:

1914



Einsätze des Entlastungsdienstes:

951

Einsätze von vitassista im Engadin:

1112

Cómo está?



Älteste Teilnehmerin an
unseren Sprachkursen:

89-jährig



Unsere Ortsvertretungen

Ehrenamtlich und unentbehrlich

Albula/Alvra, Alvaneu Bad Ursula Buschor **Albula/Alvra, Alvaschein** Irene Cadosch-Ugazio **Albula/Alvra, Stierva** Claire Farrér **Albula/Alvra, Surava** Bernadette Heinz **Andeer** Renata Wick-Pezzoni **Andeer, Clugin** Rösli Liver **Andeer, Pignia** Béatrice Cantieni **Ardez** Beta Fedi-Quadroni **Bonaduz** Silvia Caluori-Bieler **Bregaglia** Gabriela Giacometti (bis 31.12.2018) **Casti-Wergenstein, Wergenstein, Lohn, Mathon** Gilga Frigg **Celerina-Schlarigna** Susy Appl **Chur, Passugg-Araschgen** Esther Gregori-Straub **Churwalden** Mina Camenisch **Churwalden, Malix** Ruth Bundi **Domat/Ems** Ruth Tuena **Domleschg, Paspels** Anna Monika Brülisauer **Domleschg, Scheid** Babeta Michael-Tscharner **Domleschg, Tumegl/Tomils** Anita Holderegger-Caviezel (bis 31.7.2018) **Donat, Donat Casti** Herta Wipfli **Felsberg** Mathias Thöny-Wäger (bis 31.12.2018) **Fideris** Pina Gujan-Collenberg **Ftan** Ursula Pedotti-Rudin **Grüsch** Dori Gansner **Grüsch, Fanas** Annagreth Wettstein (bis 30.11.2018) **Grüsch, Fanas** Dori Gansner (ab 1.12.2018) **Guarda** Maria Morell **Hinterrhein** Margrit Furger-Gerster **Jenins** Christine Ruof-Baier **Landquart, Mastrils** Anni Egli-Bardill **Madulain** Corina Asam (bis 31.12.2018) **Malans** Monica Fopp-Berri **Masein** Mia Feltscher-Fravi **Nufenen** Babeth Meuli-Bernhard **Obersaxen** Annemarie Henny-Schwarz **Pontresina** Gaby Longa-Kistler **Ramosch** Mengiafila Luzzi **Rhätzens** Georgina Caminada **Rongellen** Marie-Louise Dolf **Safiental,Tenna** Bigna Zellweger **Samedan** Elsi Flütsch **Samnaun-Compatsch** Anni **Samnaun-Compatsch** Gisela Denoth **Scuol** Mara Bechtiger **Scuol** Tina Gluderer **Seewis** Silvia Walser-Lietha **Sent** Chatrina Ritzmann **Sent** Annelise Suesstrunk (bis 31.8.2018) **Siat** Irmgard Cavigelli-Schmid **Sils/Segl i. E.** Elisabeth Laichinger **Silvaplana** Ottilia Christoffel **Splügen** Neasina Beeli **Splügen, Medels** Hilly Roth **St. Moritz** Béatrice Trappmaier **Sufers** Rosmarie Heinz **Surses, Bivio** Anita Giovanoli **Surses, Bivio** Ursula Giovanoli **Surses, Cunter** Valeria Uffer **Surses, Riom/Parsonz** Lisbeth Collet-Widmer (ab 1.1.2018) **Surses, Salouf** Margaritha Demarmels **Surses, Savognin** Elisabeth Wasescha **Surses, Sur, Mulegns, Marmorera** Walter Prevost (ab 1.12.2018) **Susch und Lavin** Clärli Weingart-Tscharner **Thusis** Elsi Attenhofer-Janett **Thusis** Margreth Battaglia (ab 1.4.2019) **Thusis** Ruth Branchina **Thusis** Edith Conrad **Thusis** Serafina Esslinger (bis 31.3.2019) **Thusis** Olga Kasubke **Thusis** Claire Lüthi-Burkhart (ab 1.2.2019) **Thusis** Magdi Widmaier **Tinizong Rona** Maria-Luisa Dosch (ab 1.8.2018) **Trin** Helga Schneider (bis 31.12.2018) **Trin** Edi Bonorand (ab 1.1.2019) **Trun** Brigitta Monn-Decurtins **Tschiertschen-Praden, Praden** Käthi Jenny **Val Müstair** Uorschla Rupp-Pitsch **Val Müstair** Reingard Neunhoeffler **Val Poschiavo** Maria Elena Pünchera (bis 31.12.2018) **Val Poschiavo** Mariangela Cramer **Vals** Pia Berni-Riz **Valsot Tschlin/Strada/Martina** Tratschin Giovannina (ab 1.3.2018) **Vaz/Obervaz, Lenzerheide** Josy Wegmüller-Blattmann **Zernez** Domenica Rest **Zernez** Linard Neuhäusler **Zillis** Emmi Grischott-Frommelt (bis 4.4.2018) **Zillis** Lilly Conrad (ab 1.5.2018)

Von unseren Ortsvertretungen und Freiwilligen organisierte Anlässe:



338
Mittagstische

363

Spiel- und Altersnachmittage



1880
Besuche

In vielen Gemeinden im Kanton Graubünden sind engagierte Frauen und Männer als Ortsvertretungen von Pro Senectute Graubünden tätig. Ohne ihre Besuche, Mittagstische, Alters- und Spielnachmittage und Ausflüge würde viel an Geselligkeit, sozialer Nähe und an Zuversicht fehlen und ganz viele Begegnungen würden nicht stattfinden. Wenn Sie wissen möchten, welche Angebote in Ihrer Gemeinde durchgeführt werden, wenden Sie sich an Pro Senectute Graubünden. Wir vermitteln Ihnen den Kontakt zur Ortsvertretung.



Linard Bardill, anlässlich der Veranstaltung
«Tag der betreuenden und pflegenden
Angehörigen» vom 30. Oktober 2018 in Chur.

Mittelbeschaffung

Herbstsammlung

| | |
|--------------------------|----------|
| Andeer | 2 345.00 |
| Ardez | 1 266.00 |
| Bever | 550.00 |
| Bivio | 615.00 |
| Bregaglia | 730.00 |
| Breil/Brigels | 1 520.00 |
| Celerina | 770.00 |
| Churwalden-Parpan | 99.00 |
| Clugin | 40.00 |
| Conters i. P. | 700.00 |
| Cunter | 830.00 |
| Disentis/Mustér | 1 911.10 |
| Donat | 815.00 |
| Fanas | 510.00 |
| Fideris | 1 182.00 |
| Ftan | 1 048.00 |
| Grüsch | 2 692.00 |
| Guarda | 380.00 |
| Hinterrhein | 340.00 |
| La Punt Chamues-ch | 290.00 |
| Malans | 1 020.00 |
| Malix | 2 874.00 |
| Masein | 765.00 |
| Obersaxen Mundaun | 1 110.00 |
| Passugg-Araschgen | 230.00 |
| Pontresina | 1 250.00 |
| Riom-Parsonz | 430.00 |
| Rongellen | 300.00 |
| Safiental | 605.00 |
| Safiental Tenna | 417.00 |
| Salouf | 520.00 |
| Samedan | 1 435.00 |
| Samnaun | 760.00 |
| Savognin | 820.00 |
| S-chanf | 250.00 |
| Scuol | 1 130.00 |
| Sedrun/Rueras/Camiscolas | 1 388.00 |
| Seewis i. P. | 1 754.00 |
| Sent | 790.00 |
| Siat | 656.00 |
| Sils i. E. | 2 640.00 |
| Silvaplana/Champfèr | 420.00 |
| Splügen | 758.00 |
| St. Moritz | 1 995.00 |

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Stierva | 250.00 |
| Sufers | 1 115.00 |
| Sumvitg/Rabius/Surrein/Cumpadials | 1 470.00 |
| Susch/Lavin | 630.00 |
| Thusis | 2 310.00 |
| Trin | 1 350.00 |
| Trun | 1 600.00 |
| Tschiertschen-Praden | 390.00 |
| Uors/Surcasti/Tersnaus | 240.00 |
| Val Müstair | 3 263.00 |
| Valposchiavo | 940.00 |
| Vals | 1 985.00 |
| Valsot | 305.00 |
| Vella | 1 075.00 |
| Vrin | 500.00 |
| Waltensburg | 340.00 |
| Wergenstein/Lohn/Mathon | 335.00 |
| Zernez | 1 225.00 |
| Zillis-Reischen | 540.00 |
| Zuoz | 390.00 |

| | |
|--------------|------------------|
| Total | 63 343.10 |
|--------------|------------------|

Ein herzliches «Danke – Grazia – Grazie!» an:

- unsere Spenderinnen und Spender
- unsere Ortsvertretungen
- unsere Sammlerinnen und Sammler
- die Gemeinden
- den Kanton Graubünden
- die Teamco Foundation Schweiz
- die Hatt-Bucher-Stiftung
- unseren Hauptsponsor,
die Graubündner Kantonalbank

Sie alle haben Pro Senectute Graubünden mit Spenden, Beiträgen und persönlichem Engagement unterstützt.

Mittelbeschaffung

Beiträge von Gemeinden

| | | | |
|---------------------|-----------|--------------|------------------|
| Albula/Alvra | 650.00 | Safiental | 200.00 |
| Andeer | 500.00 | Sagogn | 200.00 |
| Arosa | 200.00 | Samnaun | 200.00 |
| Avers | 170.00 | S-chanf | 300.00 |
| Bergün Filisur | 60.00 | Scharans | 410.00 |
| Bever | 100.00 | Scuol | 500.00 |
| Bregaglia | 300.00 | Seewis i. P. | 200.00 |
| Brusio | 100.00 | Sils i. D. | 450.00 |
| Casti-Wergenstein | 60.00 | Sils i. E. | 375.00 |
| Celerina/Schlarigna | 200.00 | Silvaplana | 100.00 |
| Chur | 10 000.00 | Sumvitg | 100.00 |
| Churwalden | 100.00 | Surses | 200.00 |
| Disentis/Mustér | 200.00 | Thusis | 500.00 |
| Domat/Ems | 200.00 | Trimmis | 200.00 |
| Domleschg | 1 000.00 | Trin | 300.00 |
| Falera | 200.00 | Trun | 300.00 |
| Felsberg | 300.00 | Tschappina | 100.00 |
| Ferrera | 100.00 | Tujetsch | 200.00 |
| Flerden | 70.00 | Untervaz | 100.00 |
| Flims | 100.00 | Urmein | 145.00 |
| Fürstenu | 100.00 | Val Müstair | 100.00 |
| Haldenstein | 150.00 | Vals | 1 035.00 |
| Hinterrhein | 70.00 | Valsot | 833.00 |
| Ilanz/Glion | 500.00 | Zuoz | 200.00 |
| Klosters-Serneus | 1 000.00 | | |
| Küblis | 250.00 | | |
| La Punt Chamues-ch | 350.00 | | |
| Laax | 200.00 | | |
| Landschaft Davos | 1 000.00 | | |
| Lantsch/Lenz | 150.00 | | |
| Lohn | 50.00 | | |
| Lumnezia | 300.00 | | |
| Luzern | 100.00 | | |
| Maladers | 100.00 | | |
| Malans | 200.00 | | |
| Masein | 250.00 | | |
| Mathon | 52.00 | | |
| Medel Lucmagn | 100.00 | | |
| Nufenen | 100.00 | | |
| Obersaxen Mundaun | 100.00 | | |
| Pontresina | 1 044.50 | | |
| Poschiavo | 50.00 | | |
| Rhäzüns/Razen | 300.00 | | |
| Rothenbrunnen | 300.00 | | |
| | | Total | 28 674.50 |

Jahresrechnung 2018

Das Jahr in Zahlen

| | 2018 | 2017 |
|---|-------------------|-------------------|
| Erlöse aus Lieferungen und Leistungen (DL-Ertrag, Warenverkauf) | 945 910 | 857 300 |
| Beiträge der öffentlichen Hand: | | |
| - Beiträge der AHV gem. Art. 101bis AHVG (Förderung der Altershilfe) | 1 151 823 | 1 150 947 |
| - Beiträge der AHV gem. Art. 17 und 18 ELG (Individuelle Finanzhilfe) | 402 217 | 317 343 |
| - Übrige Bundesbeiträge (Bundesamt für Sport) | 5 050 | 4 650 |
| - Beiträge des Kantons Graubünden | 347 750 | 362 436 |
| - Andere Beiträge der öffentlichen Hand | 28 675 | 26 716 |
| Erhaltene Zuwendungen (Spenden, Legate, ...) | 725 345 | 601 917 |
| Betriebsertrag | 3 606 769 | 3 321 310 |
| Entrichtete Beiträge und Zuwendungen (Finanzhilfen) | -686 313 | -545 249 |
| Personalaufwand | -1 911 179 | -1 980 389 |
| Sachaufwand | -558 258 | -521 900 |
| Abschreibungen | -30 124 | -40 580 |
| Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand | -3 185 874 | -3 088 119 |
| Personalaufwand | -147 345 | -70 725 |
| Sachaufwand | -43 040 | -38 114 |
| Abschreibungen | -2 322 | -1 449 |
| Total Fundraisingaufwand | -192 707 | -110 288 |
| Personalaufwand | -387 420 | -306 385 |
| Sachaufwand | -113 166 | -165 182 |
| Abschreibungen | -6 106 | -6 280 |
| Total Administrativer Aufwand | -506 692 | -477 848 |
| Aufwand Leistungserbringung | -3 885 273 | -3 676 255 |
| Betriebsergebnis | -278 504 | -354 945 |
| Finanzergebnis | -36 820 | 63 871 |
| Betriebsfremdes Ergebnis | 94 151 | 26 242 |
| Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals | -221 173 | -264 832 |
| Entnahmen zweckgebundene Fonds | - | - |
| Zuweisungen zweckgebundene Fonds | -8 258 | - |
| Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals | -229 431 | -264 832 |
| Entnahmen aus dem erarbeiteten gebundenen Kapital | 339 810 | 403 314 |
| Zuweisungen an das erarbeitete gebundene Kapital | -110 314 | -139 036 |
| Jahresergebnis | 65 | -554 |

Die vollständige und revidierte Jahresrechnung 2018 mit Anhang und Bericht der Revisionsstelle kann bei Pro Senectute Graubünden bestellt oder auf der Website eingesehen werden. www.gr.prosenectute.ch

Bilanz 2018

Das Jahr in Zahlen

| Aktiven | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|-------------------|-------------------|
| Flüssige Mittel | 617 515 | 989 334 |
| Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs | 617 431 | 345 124 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 47 499 | 113 379 |
| Übrige kurzfristige Forderungen | 31 201 | 49 414 |
| Nicht fakturierte Dienstleistungen | 58 452 | 74 123 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 190 121 | 250 041 |
| Umlaufvermögen | 1 562 219 | 1 821 414 |
| Mobile Sachanlagen | 68 600 | 82 800 |
| Immaterielle Anlagen | 21 400 | 23 800 |
| Anlagevermögen | 90 000 | 106 600 |
| Total Aktiven | 1 652 219 | 1 928 014 |

| Passiven | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|---|-------------------|-------------------|
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 26 302 | 51 702 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten (unverzinslich) | 24 631 | 4 746 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 18 146 | 68 018 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | 69 079 | 124 466 |
| Zweckgebundene Fonds | 279 870 | 271 612 |
| Fondskapital | 279 870 | 271 612 |
| Stiftungskapital | 54 557 | 54 557 |
| Erarbeitetes gebundenes Kapital | 1 241 167 | 1 470 452 |
| Erarbeitetes freies Kapital | 7 480 | 7 480 |
| Jahresergebnis | 65 | -554 |
| Organisationskapital | 1 303 269 | 1 531 935 |
| Total Passiven | 1 652 219 | 1 928 014 |

Olala

Was macht eigentlich ...?

Dr. Flavia Kippele



**Geschäftsleiterin
Pro Senectute
Graubünden, von
1. Januar 1998 bis
31. August 2003**

Was ich heute mache?
TTT: Tennis, Theater und
Tauchen. Allerdings nur
in der Freizeit. Unter der Woche darf ich – wie
schon damals bei der PS GR – einen tollen Job aus-
üben. Ich leite die SBS Schweizerische Bibliothek
für Blinde, Seh- und Lesebehinderte, eine NPO, die
Bücher in barrierefreien Formaten produziert und
ausleiht: Hörbücher, Braille- und Grossdruckbü-
cher sowie E-Books. Eine sehr dankbare Aufgabe!

Frieda Leder



**Leiterin Fachstelle Bildung und
Kultur, von 1. Januar 1994 bis
30. Juni 2011**

Seit meiner Pensionierung Mitte
2011 lebe ich in Locarno, dies weil
mir die Winter in Klosters, meinem
ehemaligen Wohnort, zu lange und
zu kalt geworden waren. Es ist mir
gelingen, mich im Südkanton gut
einzuleben. Dazu sind vor allem
Sprachkenntnisse nötig und diese habe ich mir in Kursen
bei Pro Senectute in Locarno angeeignet. Ich wandere
gerne und hatte das Glück, eine waschechte Tessinerin
kennenzulernen, die mich auf ihre Touren mitnimmt und
mir wunderschöne Wege und verwunschene Ecken des
Tessins zeigt. Im Sommer geniesse ich den Lago Maggiore,
das «dolce far niente» in einem kühlen Grotto oder besu-
che das Filmfestival in Locarno.

Silvio Albin



**Stellenleiter Beratungsstelle Surselva,
von 1. Februar 1995 bis 31. August 2016**

Seit gut zwei Jahren bin ich pensioniert, aber in Arbeitsgruppen
und bei verschiedenen Vereinen aktiv. Höhepunkt war letztes Jahr
die erfolgreiche Durchführung eines Theaterprojekts. Langweilig
ist es mir nie, auch wenn ich nichts mache. Zusammen mit
meiner ebenfalls «pensionierten» Gattin Rita genießen
wir die gewonnene Freizeit. Unser schönstes Hobby
ist die gemeinsame Betreuung der beiden En-
keltöchter. Momentan bringe ich ihnen das
Schlittschuhlaufen bei.



POLIZEI CHUR
IER SOUVERÄN

In reger Diskussion: «älter werden – aber sicher»,
Veranstaltung vom 13. Juni 2018 in Chur.

Stiftung

Pro Senectute Graubünden

Stiftungsrat und Stiftungsversammlung

Cathomas Sep, Breil/Brigels, Präsident*
Baselgia Beatrice, Domat/Ems, Quästorin/Vizepräsidentin*
Arquint Romedi, Cinuos-chel*
Michael Maurizio, Castasegna*
Meyer-Grass Maria, Klosters Dorf*

Christ Vroni, Davos Dorf
Kohler-Caluori Antonella, Domat/Ems
Märchy-Michel Claudia, Malans
Meuli Papacella Ursina, Nufenen
Näf Rageth, Landquart
Semadeni Silva, Chur
Steger-Schatz Dionys, Disentis/Mustér
Zanolari-Bondolfi Roberta, Poschiavo

* Mitglied des Stiftungsrates

Rechnungsrevision

W&P AG Treuhand Steuern Wirtschaftsprüfung
Obere Plessurstrasse 39
Postfach 760
7002 Chur

Neu bei Pro Senectute Graubünden

Dürr Raoul, Praktikant, Beratungsstelle Südbünden, 26.2.2018 bis 26.8.2018
Steinmann Regula, dipl. Sozialarbeiterin FH, Gemeinwesenarbeit, 1.5.2018
Ferrer Peter, Praktikant, Beratungsstellen Südbünden, 1.9.2018
Tanner Cornelia, dipl. Sozialarbeiterin FH, Beratungsstelle Chur/Nordbünden, 1.10.2018

Verabschiedungen

Tandler-Glauser Margaretha, Leiterin Entlastungsdienst für
betreuende und pflegende Angehörige, 31.5.2018
Darms Tatjana, Praktikantin, Beratungsstelle Surselva, 31.8.2018
Dobler Margrit, dipl. Sozialarbeiterin HF, Beratungsstelle Chur/Nordbünden, 30.9.2018
Loosli Caroline, Berufsbeiständin, Beratungsstelle Mittelbünden, 30.9.2018
Mathis Andrea, dipl. Sozialarbeiter FH, Beratungsstelle Mittelbünden, Davos, 31.12.2018
Suter Labruyère Els, dipl. Sozialarbeiterin FH, Beratungsstelle Mittelbünden, Davos, 31.12.2018

Jubiläen

15 Jahre Lässer Othmar, Stellenleitung Beratungsstellen Südbünden, Gemeinwesenarbeit
15 Jahre Pitsch Renata, Leitung Fachstelle Kommunikation und Fundraising
15 Jahre Senn Meili Claudio, Geschäftsleitung

Standorte

Pro Senectute Graubünden

Pro Senectute Graubünden setzt sich dafür ein, dass ältere Menschen ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen können. Als Kompetenzzentrum fürs Alter(n) in Graubünden sind wir da für ältere Menschen und ihre Angehörigen, für den Kanton, für die Gemeinden und für die Institutionen.

Mit unserer Sozialberatung schaffen wir wieder Perspektiven. Wir bieten Beratungen und Informationen zu Altersfragen, insbesondere zu den Themenbereichen Finanzen, Gesundheit, Wohnen und Lebensgestaltung.

Mit unserer Beratung in Finanz- und Nachlassfragen zeigen wir unabhängig, kompetent und kostenlos Möglichkeiten zur Regelung Ihrer finanziellen Situation auf.

Mit unseren Projekten unterstützen wir Behörden und Interessengruppen in der Umsetzung der Anliegen in ihrem Lebensraum.

Mit Generationenprojekten verbinden wir Alt und Jung.

Mit unseren Entlastungsangeboten tragen wir dazu bei, dass Seniorinnen und Senioren lange und selbstbestimmt zu Hause leben können.

Mit unseren Kursen und Veranstaltungen eröffnen wir neue Perspektiven und schaffen Kontakte.

Mit unseren Sport- und Wandergruppen sind Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton aktiv.

Mit unseren Angeboten zur Gesundheitsförderung und Prävention stärken wir die Autonomie, die Gesundheit und die Lebensqualität der älteren Menschen und motivieren sie für einen gesunden Lebensstil.

Wir sind für Sie da, kompetent und unabhängig!

Pro Senectute Graubünden Geschäftsstelle

Alexanderstrasse 2
7000 Chur
Tel. 081 252 75 83
Fax 081 253 76 52
info@gr.prosenectute.ch
www.gr.prosenectute.ch

Fachstelle Bildung und Sport

081 252 06 02

Beratungsstelle Chur/Nordbünden

Alexanderstrasse 2
7000 Chur
Tel. 081 252 44 24
Fax 081 253 76 52

Beratungsstelle Surselva

Spitalstrasse 4
7130 Ilanz
Tel. 081 925 43 26
Fax 081 936 04 27

Beratungsstellen Mittelbünden

Neudorfstrasse 69
7430 Thusis
Tel. 081 651 43 17
Fax 081 651 21 58

Promenade 43
Postfach 537
7270 Davos Platz
Tel. 081 413 20 25
Fax 081 413 20 26

Beratungsstellen Südbünden

Via Retica 26
7503 Samedan
Tel. 081 852 34 62

Suot Plaz 7
7542 Susch
Tel. 081 864 03 02

Impressum

survista

Für die bessere Lesbarkeit des Jahresberichts verwenden wir nur die männliche Form. Wo dies nicht ausdrücklich vermerkt ist, sind aber immer beide Geschlechter gemeint.

Herausgeberin

Pro Senectute Graubünden
Geschäftsstelle
Alexanderstrasse 2
7000 Chur
Tel. 081 252 75 83
info@gr.prosenectute.ch
www.gr.prosenectute.ch

Redaktion

Pro Senectute Graubünden
Renata Pitsch
Claudio Senn Meili

Bildnachweis

Cover: shutterstock
Seiten 11 und 17:
Pit Wolf, Chur

Layout und Druck

communicaziun.ch
7130 Ilanz/7000 Chur

Auflage

1700 Exemplare

Publikation

Mai 2019

Anlegen leicht gemacht. GKB Anlage-Assistent.

Einfach Ihre passende Geldanlage entdecken
und neue Ertrags-Chancen sichern.



Gemeinsam wachsen.

Jetzt Anlage-Assistenten testen.
gkb.ch/anlegen



Graubündner
Kantonalbank